

---

## Protokoll der Generalversammlung der EWERG eG am Freitag, den 18.09.2020 um 19.00 Uhr im Pacelli Haus, Sieboldstr. 3 in Erlangen

### 1. Eröffnung und Begrüßung

Der Aufsichtsratsvorsitzende, Stefan Jessenberger, eröffnet die Versammlung um 19:10 Uhr und begrüßt die 50 stimmberechtigten Mitglieder, anwesend bzw. vertreten. Die Zahl erhöht sich um eine Person im Verlauf der Versammlung. Er begrüßt besonders die neuen Mitglieder.

Jürgen Wagner und Roman Gnoth lassen sich entschuldigen. Alle anderen Vorstände sowie Aufsichtsräte sind anwesend. Stefan Jessenberger stellt alle vor.

Er stellt fest, dass die Einladung zur Generalversammlung satzungsgemäß erfolgt ist und stellt die Tagesordnung vor. Es gibt keine Änderungswünsche.

Anne Horlamus übernimmt das Protokoll.

Hinweis:

Die Anwesenheitsliste liegt dem Protokoll bei

### 2. Vorstandsbericht und Jahresabschluss 2019

Dieter Emmerich berichtet über die Mitgliederentwicklung: 60 Mitglieder bei der Gründung, 120 Mitglieder bei der Eintragung beim Notar und 270 Mitglieder am 31. Dezember 2019.

Eigenkapital 1,29 Mio. €, investiertes Kapital rund 2,52 Mio. €

Dieter Emmerich informiert über Anlagen, aus dem aktuellen Portfolio

Stromproduktion Windkraftanlagen: In Summe liegen die WKA-Rückzahlungen leicht über den Prospektwerten

Peter Weierich übernimmt das Wort. Er nimmt die WKA Mühlhausen als Beispiel.

Die Erträge sind niedriger. Die Ausschüttungen müssen neu bewertet werden. Im Moment wird 10.000 € zurückgelegt.

Dieter Emmerich berichtet über die Stromproduktion und CO<sub>2</sub>-Einsparung:

In 2019 betrug die Stromproduktion der Anlagen und Beteiligungen der EWERG 5.715 MWh.

Dies entspricht umgerechnet einer CO<sub>2</sub>-Einsparung von 3.429 t.

Umgesetzte Projekte in 2019

Solarpark Uttenreuth, dritter Abschnitt mit 185 kWp. Seit Mai 2020 produziert die Anlage Strom. PV-Anlage auf dem Gelände der alten Ziegelei in Spardorf. Die Gesamtanlage hat eine Leistung von 410 kWp. Die in Besitz der EWERG befindliche Anlage hat eine Leistung von 211 kWp.

Aktuelle Aktivitäten: Diverse Projekte zur PV-Eigenstromversorgung bzw. Mieterstrom.

Kommunen haben Interesse.

Am Samstag, den 26.09.2020 gibt es einen Workshop für und mit Mitgliedern, um neue Ideen zu sammeln und Möglichkeiten der aktiven Mitarbeit in der Genossenschaft aufzuzeigen.

Reinhard Horlamus erläutert die Handelsbilanz 2019. Der Jahresabschluss weist einen Überschuss von 52.941,40 € aus. Er bedankt sich bei seinem Bruder, der die Buchhaltung übernommen hat.

Der Jahresabschlussbericht ist beigefügt.

Stefan Jessenberger, bedankt sich für die geleistete Arbeit des Vorstandes.

### **3. Bericht des Aufsichtsrates**

Stefan Jessenberger gibt einen Überblick über die Arbeit des Aufsichtsrates.

Es gab 3 gemeinsame Sitzungen von Aufsichtsrat und Vorstand.

Beratung zu den Entscheidungen bzgl. Vergütung von Tätigkeiten, Gewinnausschüttungen und Rücklagen.

Beratung bei den Entscheidungen zur Beteiligung an Projekten.

Beratungen zur Akquise von Mieterstromprojekten

Beratung zu Mitgliedschaft im Solarverband Bayern e.V.

Prüfung des Jahresabschlusses 2019 auf Vollständigkeit und Richtigkeit.

Der Aufsichtsrat ist mit der Arbeit des Vorstandes sehr zufrieden.

### **4. Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2019**

Der Antrag, den vorgelegten Jahresabschluss 2019 zu billigen, wird mit 51 Ja-Stimmen angenommen.

### **5. Beschlussfassung über die Ergebnisverwendung**

Stefan Jessenberger stellt den Vorschlag, eine Dividende in Höhe von 4,25 % auf die eingezahlten Anteile gemäß § 42a der Satzung auszuschütten (53.621,84 €) und den Restbetrag in Höhe von 2.395,30 € der anderen Ergebnismittel zuzuführen vor. Die Auszahlung der Dividende wird bis Ende September erfolgen.

Der Antrag, eine Dividende in Höhe von 4,25 % auszuschütten wird mit 50 Stimmen und einer Enthaltung angenommen.

Eine Person verlässt die Versammlung.

### **6. Beschlussfassung über die Entlastung a) der Mitglieder des Vorstandes**

Es wird einstimmig en Block abgestimmt

Beschluss mit 47 Ja-Stimmen

Der Vorstand wird für das Geschäftsjahr 2019 entlastet.

#### **b) der Mitglieder des Aufsichtsrates**

Es wird einstimmig en Block abgestimmt

Beschluss mit 47 Ja-Stimmen

Der Aufsichtsrat wird für das Geschäftsjahr 2019 entlastet.

(Hinweis: Vorstand und Aufsichtsrat dürfen bei ihren jeweiligen Entlastungen nicht mit abstimmen.)

## 7. Neuwahlen des Aufsichtsrats und des Vorstandes

Klaus Gruber übernimmt die Wahlleitung. Johannes Kollinger fungiert als Stimmzähler. Es stellen sich keine zusätzlichen Bewerber zur Wahl.

Die Wahlen sollen gemäß einstimmigem Beschluss der Versammlung per Akklamation und en Block durchgeführt werden.

Wahl des Vorstandes:

Die bisherigen Vorstände stellen sich wieder der Wahl

Sodann werden mit 50 Ja-Stimmen gewählt:

Dieter Emmerich, Roman Gnoth, Reinhard Horlamus und Peter Weierich einstimmig.

Alle nehmen die Wahl an. Roman Gnoth hat seine Zustimmung für den Fall der Wahl vorab erklärt.

Wahl des Aufsichtsrats:

Die bisherigen Aufsichtsräte stellen sich wieder der Wahl.

Sodann werden mit 49 Ja-Stimmen und einer Enthaltung gewählt:

Stefan Jessenberger, Johannes Karl, Wolfgang Scholz, Jürgen Wagner.

Alle nehmen die Wahl an. Jürgen Wagner hat seine Zustimmung für den Fall der Wahl vorab erklärt.

Der Aufsichtsrat zieht sich danach zu einer konstituierenden Sitzung zurück. Nach Beendigung der Sitzung wird bekanntgegeben, dass Stefan Jessenberger als Vorsitzender des Aufsichtsrats und Jürgen Wagner als Stellvertreter fungieren.

## 8. Verschiedenes / Ausblick

Einladung zu einem Mitglieder-Workshop am Samstag, dem 26. September von 16:00 bis max. 19:00 Uhr im Lesecafe in Erlangen. Primär sollen Möglichkeiten der aktiven Mitarbeit in der Genossenschaft für Mitglieder, z. B. bei der Projektakquise, der Projektentwicklung oder der Projektbetreuung erörtert werden. Darüber hinaus stehen Mitglieder des Aufsichtsrates und des Vorstandes aber auch für andere Fragen und Anregungen zum Gespräch zur Verfügung.

Mitglieder werden gebeten, sich unter [vorstand@ewerg.de](mailto:vorstand@ewerg.de) anzumelden, um gewährleisten zu können, dass die Corona-bedingten Regeln beachtet werden können.

Fragen vorab beantwortet Dieter Emmerich gerne telefonisch unter 09131/409899.

Das Lesecafe befindet sich in der Altstadtmarktpassage (Hauptstraße 55) in Erlangen. Link Für Getränke ist gesorgt.

Am Freitag, den 25.09.2020 findet erstmalig seit Monaten wieder ein übergreifender Klimastreik von Fridays for Future statt. Auch in Erlangen gibt es hier Kundgebungen an sechs verschiedenen Plätzen im Stadtgebiet. Nähere Informationen dazu hier: [Link](#). Die Mitglieder werden aufgerufen, sich an den Kundgebungen zu beteiligen.

Peter Weierich berichtet über die Wahlen bei der IHK. Jürgen Wagner und Peter Weierich wurden beide als Vertreter der Energiewirtschaft in Mittelfranken wiedergewählt.

Anmerkung von einem Mitglied: Im Windpark Birkach zeigen sich negative Auswirkungen der im Wald geschaffenen Standflächen. Angrenzende Bäume sind stärker von Austrocknung und Windbruch betroffen, so dass sich die Flächen sukzessive vergrößern. Dies sollte bei zukünftigen Planungen berücksichtigt werden. Es kommt der Vorschlag, bei den betroffenen Flächen Nachpflanzungen durch die Betreibergesellschaften anzuregen. Dies soll bei zukünftigen Gesellschafterversammlungen erfolgen.

Frage von einem anderen Mitglied: Was passiert mit Anlagen, die nach 20 Jahren keine Vergütung per EEG mehr erhalten? Stefan Jessenberger erläutert, dass es mittlerweile einige Stromversorger gibt, die Vergütungsmodelle für diese Anlagen anbieten. In unserer Region z. B. die Stadtwerke

Roth. Es gibt aber auch überregionale Anbieter, z. B. EnBW. Auch die Stadtwerke Erlangen haben signalisiert, ein entsprechendes Vergütungsmodell aufzulegen.

Ein Mitglied hätte gerne Informationen über die in 2019 vereinbarten Vergütungen von Leistungen für die EWERG. Diese sollen dem Protokoll beigefügt werden. (sh. Anhang)

Stefan Jessenberger dankt allen anwesenden Mitgliedern für ihr Kommen und ihr Vertrauen in die Arbeit von Vorstand und Aufsichtsrat.

Stefan Jessenberger beendet die Versammlung um 20:55 Uhr.

Erlangen, den 18. September 2020

Versammlungsleiter:

  
Stefan Jessenberger

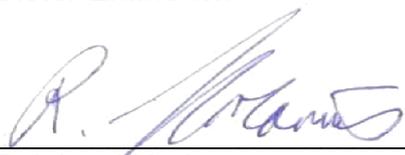
Protokollführerin:

  
Anne Horlamus

Vorstand:

  
Peter Weierich

  
Dieter Emmerich

  
Reinhard Horlamus

## **Anhang - Vergütungsregelungen für Aufwände und Leistungen für die EWERG eG**

Folgende Vergütungsregelungen für Aufwände und Leistungen für die EWERG eG wurden seitens des Vorstandes 2019 vorgeschlagen und durch den Aufsichtsrat in der Sitzung vom 18.05.2020 gebilligt.

- 1) Buchhaltung und Jahresabschluss durch Reinhard Horlamus und Helmut Horlamus (Steuerberater): zusammen 800,00 EUR/Jahr
- 2) Kaufmännische Betriebsführung „Alte Ziegelei“ durch Roman Gnoth: 500 EUR/Jahr
- 3) Projektakquise bis zur Beauftragungsreife bei Projekten bis 100 kWp: 300,00 EUR, bei Projekten größer 100 kWp: 500,00 EUR pro Projekt
- 4) Projektumsetzung mit Bauaufsicht bis Anlagenabnahme/Übergabe: 300,00 EUR pro Projekt  
Bei erheblichem Mehraufwand bei Projekten und Einzelleistungen kann eine gesondert zu vereinbarende Vergütung erfolgen.
- 5) Vergütung für Umsetzung des Projektes „Alte Ziegelei“ durch Dieter Emmerich: 1.100,- € gemäß folgender Zusammensetzung: 500,- (Akquise) + 300,- (Projektbegleitung in 2018) + 300,- (Projektbegleitung in 2019)
- 6) Betrieb der IT-Infrastruktur durch Elmar Klügel: 500 EUR/Jahr

Alle weiteren Leistungserbringer und Aufsichtsräte verzichten auf eine Vergütung. Diese Regelung gilt ab dem GJ 2019.